



7. Sitzung vom 2. April 2024, Geschäft Nr. 132 im Protokoll
des Gemeinderates

132 10.06 **Jahresrechnungen, Inventare**
Jahresrechnung 2023 / Genehmigung

Ausgangslage

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 61'923'546 und einem Ertrag von Fr. 60'496'755.21 mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von Fr. 1'426'790.79 ab. Das ist ein um Fr. 46'791 schlechteres Resultat als der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 1'380'000. Der Aufwand liegt Fr. 4'177'546 (7.23 %) höher und der Ertrag liegt Fr. 4'130'755 (7.33 %) höher als budgetiert.

| Eckdaten | | Jahresrechnung 2023 | | Budget 2023 | |
|---------------------------------|--------------------|---------------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung | Aufwand | Fr. | 61'923'546 | Fr. | 57'746'000 |
| | Ertrag | Fr. | 60'496'755 | Fr. | 56'366'000 |
| | Ergebnis | Fr. | - 1'426'791 | Fr. | - 1'380'000 |
| Investitionsrechnung VV + FV | Ausgaben | Fr. | 9'780'493 | Fr. | 8'135'000 |
| | Einnahmen | Fr. | 5'078'967 | Fr. | 2'470'000 |
| | Nettoinvestitionen | Fr. | 4'701'526 | Fr. | 5'665'000 |

Erfolgsrechnung

| Erfolgsrechnung nach Sachgruppen in Fr. 1'000 | Rechnung 2023 | | | Budget 2023 | | | Veränderung | | |
|--|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|----------------|--------------|--------------|-------------|
| | Aufw. | Ertr. | Netto | Aufw. | Ertr. | Netto | Aufw. | Ertr. | Netto |
| 30 Personalaufwand | 12'900 | | -12'900 | 12'513 | | -12'513 | + 387 | | - 387 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 10'257 | | -10'257 | 10'069 | | -10'069 | + 188 | | - 188 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 3'288 | | -3'288 | 3'215 | | -3'215 | + 73 | | - 73 |
| 34 Finanzaufwand | 3'531 | | -3'531 | 542 | | -542 | + 2'989 | | - 2'989 |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 845 | | -845 | 868 | | -868 | - 23 | | + 23 |
| 36 Transferaufwand | 29'532 | | -29'532 | 28'862 | | -28'862 | + 670 | | - 670 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | | + 0 | 0 | | + 0 | + 0 | | + 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | | + 0 | 0 | | + 0 | + 0 | | + 0 |
| 39 Interne Verrechnungen | 1'570 | | -1'570 | 1'677 | | -1'677 | - 107 | | + 107 |
| 40 Fiskalertrag | | 40'144 | + 40'144 | | 37'222 | + 37'222 | | + 2'922 | + 2'922 |
| 41 Regalien und Konzessionen | | 9 | + 9 | | 7 | + 7 | | + 2 | + 2 |
| 42 Entgelte | | 6'846 | + 6'846 | | 6'759 | + 6'759 | | + 87 | + 87 |
| 43 Verschiedene Erträge | | 17 | + 17 | | 0 | + 0 | | + 17 | + 17 |
| 44 Finanzertrag | | 1'754 | + 1'754 | | 759 | + 759 | | + 995 | + 995 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | | 31 | + 31 | | 0 | + 0 | | + 31 | + 31 |
| 46 Transferertrag | | 10'125 | + 10'125 | | 9'942 | + 9'942 | | + 183 | + 183 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | | 0 | + 0 | | 0 | + 0 | | + 0 | + 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | | 0 | + 0 | | 0 | + 0 | | + 0 | + 0 |
| 49 Interne Verrechnungen | | 1'570 | + 1'570 | | 1'677 | + 1'677 | | - 107 | - 107 |
| Total | 61'923 | 60'496 | -1'427 | 57'746 | 56'366 | -1'380 | 4'177 | 4'130 | - 47 |
| Nettoergebnis | | | - 1'427 | | | - 1'380 | | | - 47 |



| Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen In Fr. 1'000 | Rechnung 2023 | | | Budget 2023 | | | Veränderung | | |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|------------|
| | Aufw. | Ertr. | Netto | Aufw. | Ertr. | Netto | Aufw. | Ertr. | Netto |
| 0 Allgemeine Verwaltung | 4'737 | 1'573 | -3'164 | 4'828 | 1'553 | -3'275 | -91 | +20 | +111 |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 1'894 | 364 | -1'530 | 2'031 | 298 | -1'733 | -137 | +66 | +203 |
| 2 Bildung | 22'840 | 1'422 | -21'418 | 22'298 | 1'300 | -20'998 | +542 | +122 | -420 |
| 3 Kultur, Sport und Freizeit | 793 | 28 | -765 | 775 | 25 | -750 | +18 | +3 | -15 |
| 4 Gesundheit | 4'671 | 5 | -4'666 | 3'654 | 3 | -3'651 | +1'017 | +2 | -1'015 |
| 5 Soziale Sicherheit | 11'710 | 6'387 | -5'323 | 11'819 | 6'606 | -5'213 | -109 | -219 | -110 |
| 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 4'437 | 1'117 | -3'320 | 4'396 | 1'203 | -3'193 | +41 | -86 | -127 |
| 7 Umweltschutz und Raumordnung | 6'295 | 5'056 | -1'239 | 6'319 | 5'059 | -1'260 | -24 | -3 | +21 |
| 8 Volkswirtschaft | 343 | 1'144 | +801 | 311 | 910 | +599 | +32 | +234 | +202 |
| 9 Finanzen und Steuern (ohne 9999) | 4'203 | 43'400 | +39'197 | 1'314 | 39'408 | +38'094 | +2'889 | +3'992 | +1'103 |
| Totál | 61'923 | 60'496 | -1'427 | 57'745 | 56'365 | -1'380 | 4'178 | 4'131 | -47 |
| Nettoergebnis | | -1'427 | | | -1'380 | | | -47 | |

Das Resultat ist vor allem durch die Aufgabengebiete Gesundheit, Finanzen und Steuern geprägt. Im Bereich Gesundheit sind Mehrkosten bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime von Fr. 1.0 Mio. entstanden. Das Aufgabengebiet Finanzen und Steuern ist beim Nettoergebnis rund Fr. 1.1 Mio. höher und damit über dem Budgetwert 2023. Dieser bessere Wert ist vor allem durch die allgemeinen Gemeindesteuern begründet, die im Nettoergebnis Fr. 2.1 Mio. besser sind als budgetiert, sowie der Grundstückgewinnsteuer mit Fr. 0.9 Mio. besserem Resultat. Im Gegenzug musste bei der Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen – welche alle 4 Jahre vorgenommen wird – eine Wertberichtigung mit Nettoaufwand von Fr. 2.0 Mio. vorgenommen werden. Ohne diese Wertberichtigung wäre das insgesamt Rechnungsergebnis mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 570'000 ausgefallen.

Die wesentlichen Abweichungen zum Budget 2023 sind nachstehend erläutert (Beträge gerundet auf Fr. tausend):

Allgemeine Verwaltung Nettoveränderung Fr. + 111'000

Bei der Allgemeinen Verwaltung ist das Nettoergebnis Fr. 111'000 besser als budgetiert. Der Hauptgrund liegt wie im vergangenen Jahr in der Funktion Allgemeine Dienste im Bereich der ICT-Kosten. Diese fallen tiefer aus als budgetiert. Einerseits sind einige geplante Projekte nicht umgesetzt bzw. auf Folgejahre verschoben worden, andererseits sind tiefere jährliche Kosten beim ICT-Anbieter der Schule angefallen.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoveränderung Fr. + 203'000

Beim Aufgabenbereich öffentliche Ordnung und Sicherheit liegt das Nettoergebnis Fr. 203'000 unter dem budgetierten Wert. Bei der Polizei liegt der Aufwand (hauptsächlich Personalkosten) Fr. 67'000 unter dem Budget und der Ertrag um Fr. 32'000 höher, was insgesamt zu einem besseren Nettoergebnis von Fr. 99'000 führt. Bei der Feuerwehr ist der Aufwand Fr. 74'000 tiefer als geplant. Hauptgrund dafür sind die Abschreibungen, welche um Fr. 58'000 tiefer sind als budgetiert, da ein Tanklöschfahrzeug und ein Mehrzweckfahrzeug vollständig abgeschrieben sind.

Bildung Nettoveränderung Fr. - 420'000

Der gesamte Aufwand der Bildung schliesst um Fr. 541'000 höher ab als budgetiert. Der Ertrag ist um Fr. 121'000 besser als geplant, was zu einem schlechteren Nettoergebnis von Fr. 420'000 führt.

Der kommunale Personalaufwand liegt Fr. 429'000 über dem Budget. Mehrkosten von Fr. 230'000 sind vor allem im Bereich der Vikariate entstanden, für Deutsch als Zweitsprache im Kindergarten



Fr. 35'000 und der Primarstufe mit Fr. 15'000 sowie für mehr ISR Assistenzen in der Primarstufe im Umfang von Fr. 122'000.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand lag Fr. 218'000 höher, ein grosser Anteil dieser Mehrkosten entstand im Bereich der Schulliegenschaften, wo die höheren Stromkosten, die Anschaffung von Maschinen und Geräten, die Schulraumplanung, der Unterhalt an Grundstücken und der Unterhalt an Gebäuden und an Maschinen und Geräten Mehraufwand verursacht haben.

Die Beiträge an den Kanton für die kantonale Besoldung der Lehrpersonen aufgrund der Teuerung und höheren Vollzeitanteilen sind gesamthaft Fr. 180'000 über dem Budget. Der Aufwand der internen Verrechnung, vor allem aufgrund tieferer IT Kosten, liegt Fr. 87'000 tiefer als budgetiert.

Beim Ertrag sind die Beiträge des Kantons insgesamt Fr. 174'000 höher, davon betreffen Fr. 117'000 die Rückvergütung für die Asylklasse für die Eröffnung einer zweiten Klasse. Dafür ist die Sachgruppe 42 mit Rückerstattung und Kostenbeteiligungen Dritter bzw. Benützungsgebühren für Dienstleistungen um Fr. 42'000 tiefer als vorgesehen. Der grösste Teil betrifft die Beiträge der Tagesstrukturen bei der Nachmittagsbetreuung, die tiefer ausgefallen sind.

| | | | |
|----------------------------|------------------|-----|----------|
| Kultur, Sport und Freizeit | Nettoveränderung | Fr. | - 15'000 |
|----------------------------|------------------|-----|----------|

Das Nettoergebnis von Kultur, Sport und Freizeit hat in der Jahresrechnung um rund Fr. 15'000 schlechter abgeschlossen, als budgetiert war. Bei der Bibliothek ist der Aufwand Fr. 23'000 höher, bei der Freizeit um Fr. 24'000, dafür liegt der Sport Fr. 16'000 und die Kultur Fr. 17'000 unter dem budgetierten Aufwand. Der Mehraufwand entstand bei der Freizeit für Projektkosten für die Aufwertung des Dorfplatzes, beim Sport waren es tiefere Abschreibungen als budgetiert und bei der Kultur sind zwei budgetierte Beiträge weggefallen.

| | | | |
|------------|------------------|-----|-------------|
| Gesundheit | Nettoveränderung | Fr. | - 1'015'000 |
|------------|------------------|-----|-------------|

Bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime liegen die Kosten insgesamt Fr. 1'011'000 höher als geplant. Die Anzahl Bewohner ist wie im vergangenen Jahr angestiegen, insgesamt wurden 14 Personen mehr in Heimen untergebracht als im Vorjahr. Im Budget 2023 konnte auch die Erhöhung des Normdefizites pro Pflegestufe von 4.1 % nicht mehr berücksichtigt werden, da diese Angaben der Gesundheitsdirektion vom Kanton Zürich erst eintreffen, wenn der Budgetprozess bereits abgeschlossen ist.

| | | | |
|--------------------|------------------|-----|-----------|
| Soziale Sicherheit | Nettoveränderung | Fr. | - 110'000 |
|--------------------|------------------|-----|-----------|

Der Bereich Soziale Sicherheit weist gesamthaft einen um Fr. 110'000 tieferen Aufwand aus als budgetiert und einen um Fr. 220'000 tieferen Ertrag, was zu einem schlechteren Nettoergebnis von Fr. 110'000 führt.

Die Prämienverbilligungen sind im Nettoergebnis Fr. 47'000 tiefer als budgetiert, dafür sind die Ergänzungsleistungen zur IV im Nettoergebnis um Fr. 90'000 höher als geplant. Bei der Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV ist der Aufwand um Fr. 24'000 höher, bei den Ergänzungsleistungen der AHV um Fr. 20'000 höher und der Ertrag um 75'000 tiefer was gesamthaft zu einem schlechteren Nettoergebnis von Fr. 95'000 führt.

Beim Jugendschutz sind Fr. 137'000 Mehrkosten entstanden. Dies verursacht durch den Beitrag an den Kanton für die Spitalschulen, welcher um genau Fr. 136'000 höher ausgefallen ist, als die geplante und budgetierte Summe von Fr. 87.50 pro Einwohner, welche vom Kanton festgelegt worden



ist. Bei den Leistungen an Familien sind die Personalkosten um Fr. 51'000 höher, insgesamt ist der Aufwand um Fr. 58'000 und der Ertrag um Fr. 10'000 schlechter.

Bei den Kinderkrippen und Kinderhorten fallen die Kosten um Fr. 100'000 tiefer als aus budgetiert. Trotz der massiven Erhöhung der Betreuungsplätze in den drei Kitas sind die Subventionsgesuche unter den Erwartungen geblieben.

Im Bereich der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe sind die Kosten um Fr. 446'000 tiefer als budgetiert, welches auf die rückläufigen Fallzahlen der Sozialhilfe-Klienten zurückzuführen ist. Der Staatsbeitrag liegt dadurch auch um Fr. 221'000 tiefer, was das Nettoergebnis um Fr. 225'000 verbessert.

Das Asylwesen zeigt eine ausgeglichene Rechnung mit einem Mehraufwand von Fr. 77'000 und einem Mehrertrag um Fr. 78'000. Die gesamten Kosten waren Fr. 477'000, der Ertrag Fr. 478'000.

Die Fürsorge übriges schneidet mit Fr. 44'000 tieferem Aufwand ab und einem tieferen Ertrag von Fr. 136'000. Das Nettoergebnis ist somit um Fr. 92'000 schlechter als vorgesehen. Einerseits gab es personelle Mehrkosten von Fr. 23'000, andererseits viel der übrige Aufwand um Fr. 67'000 tiefer aus. Wesentlich dabei ist die Integrationspauschale mit Minderaufwand von Fr. 47'000. Entsprechend fiel auch die Entschädigung für die IAZH tiefer aus.

| | | | |
|--|-------------------------|------------|------------------|
| <u>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</u> | <u>Nettoveränderung</u> | <u>Fr.</u> | <u>- 127'000</u> |
|--|-------------------------|------------|------------------|

Gesamthaft gesehen schloss der Bereich mit einem um Fr. 41'000 höheren Aufwand ab. Der Ertrag fiel um Fr. 86'000 tiefer aus als budgetiert und somit eine Verschlechterung im Nettoergebnis gegenüber dem Budget um Fr. 127'000.

Bei den Gemeindestrassen ist der Aufwand um Fr. 158'000 höher, davon sind Fr. 36'000 für den Unterhalt von Strassen und Verkehrswegen, Fr. 101'000 für die Abschreibungen. Beim Ertrag ist der Beitrag des Kantons um Fr. 47'000 tiefer und die interne Verrechnung um Fr. 27'000.

Beim Regional- und Agglomerationsverkehr ist der ZVV Beitrag um Fr. 114'000 tiefer als budgetiert.

| | | | |
|-------------------------------------|-------------------------|------------|-----------------|
| <u>Umweltschutz und Raumordnung</u> | <u>Nettoveränderung</u> | <u>Fr.</u> | <u>+ 21'000</u> |
|-------------------------------------|-------------------------|------------|-----------------|

Im Aufgabenbereich Umweltschutz und Raumordnung liegen die Gesamtaufwendungen Fr. 24'000 unter dem budgetierten Wert. Der Ertrag liegt ebenfalls um Fr. 3'000 tiefer als geplant, was gesamthaft zu Minderaufwand und damit einem besseren Ergebnis von Fr. 21'000 führt.

Bei der Spezialfinanzierung Wasser ist der Aufwand (ohne Einlage Spezialfinanzierung) um Fr. 52'000 höher als der Budgetwert, der Ertrag um Fr. 69'000 höher, vor allem bedingt durch die ordentliche Wasserlieferung mit einem Mehrertrag von Fr. 53'000. Die Einlage in die Spezialfinanzierung ist daher um Fr. 17'000 höher ausgefallen als budgetiert. Das Abwasser schliesst gesamthaft (inkl. budgetierter Einlage in Spezialfinanzierung) mit einem tieferen Aufwand von Fr. 21'000. Der Ertrag Fr. 24'000 tiefer als budgetiert. Anstelle der geplanten Einlage in die Spezialfinanzierung musste daher eine Entnahme von Fr. 3'000 verbucht werden. Und beim Abfall ist der Aufwand Fr. 28'000 sowie der Ertrag um Fr. 41'000 tiefer. Die Einlage in die Spezialfinanzierung ist daher mit Fr. 86'000 um Fr. 13'000 tiefer als mit Fr. 99'000 geplant.



Volkswirtschaft Nettoveränderung Fr. + 202'000

Die Gewinnausschüttung der ZKB liegt mit Fr. 889'000 rund Fr. 239'000 höher als im Budget mit Fr. 650'000 vorgesehen. Der gesamte Aufwand der Volkswirtschaft ist Fr. 32'000 höher als geplant. Fr. 17'000 davon betreffen die landwirtschaftlichen Strukturverbesserungen und Fr. 16'000 den Fernwärmebetrieb. Das Nettoergebnis ist somit Fr. 202'000 besser ausgefallen.

Finanzen und Steuern Nettoveränderung Fr. + 1'103'000

Der ordentliche Steuerertrag fiel netto um Fr. 2.1 Mio. höher aus als budgetiert und die Grundstücksgewinnsteuer um Fr. 883'000, was insgesamt zu einem höheren Ertrag von ca. Fr. 3 Mio. führte.

Bei den Zinsen ist der Anstieg der Zinssätze für Finanzverbindlichkeiten spürbar. Die Mehrkosten im abgelaufenen Rechnungsjahr 2023 betragen dafür Fr. 83'000. Auf der anderen Seite fiel der Aufwand für die Vergütungszinsen auf Steuern um Fr. 47'000 tiefer aus. Insgesamt ist der Aufwand bei den Zinsen um Fr. 43'000 höher und der Ertrag um Fr. 14'000.

Der Aufwand bei den Liegenschaften im Finanzvermögen ist um Fr. 87'000 tiefer als vorgesehen, davon betragen Fr. 42'000 die Personalkosten und Fr. 45'000 den übrigen Aufwand. Der Ertrag ist um Fr. 47'000 höher, was zu einer Nettoveränderung bzw. einer Verbesserung gegenüber Budget von Fr. 134'000 führt.

Unter HRM2 werden die Liegenschaften im Finanzvermögen alle 4 Jahre neu bewertet. Bei dieser Prüfung wurden die Schulanlage Bützi und Vogelsang vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen übertragen und die Landpreise entsprechend angepasst. Diese buchhalterische Umbuchung erzielte im Bereich Wertberichtigungen auf Liegenschaften einen Aufwand von Fr. 2.9 Mio. und einen Ertrag Fr. 0.9 Mio. und somit ein Nettoergebnis von Fr. 2.0 Mio.

Investitionsrechnung

Bei der Investitionsrechnung im Finanz- und Verwaltungsvermögen waren Netto-Investitionen von Fr. 5'665'000 geplant. Die effektiven Netto-Investitionen im Jahr 2023 betragen rund Fr. 4'702'000, was im Vergleich zum Budget Minderinvestitionen von Fr. 963'000 bedeutet.



| Investitionsrechnung nach Sachgruppen 3stellig in Fr. 1'000 | Rechnung 2023 | | | Budget 2023 | | | Veränderung | | |
|--|---------------|--------------|---------------|--------------|--------------|---------------|--------------|---------------|---------------|
| | Ausg. | Einn. | Netto | Ausg. | Einn. | Netto | Ausg. | Einn. | Netto |
| 500 Grundstücke | 3'576 | 0 | -3'576 | 0 | 0 | +0 | +3'576 | +0 | -3'576 |
| 501 Strassen und Verkehrswege | 1'339 | 0 | -1'339 | 1'510 | 0 | -1'510 | -171 | +0 | +171 |
| 502 Wasserbau | 145 | 0 | -145 | 400 | 0 | -400 | -255 | +0 | +255 |
| 503 Übriger Tiefbau | 2'093 | 0 | -2'093 | 2'650 | 0 | -2'650 | -557 | +0 | +557 |
| 504 Hochbauten | 2'255 | 0 | -2'255 | 2'860 | 0 | -2'860 | -605 | +0 | +605 |
| 506 Mobilien | 270 | 0 | -270 | 415 | 0 | -415 | -145 | +0 | +145 |
| 509 Übrige Sachanlagen | 102 | 0 | -102 | 50 | 0 | -50 | +52 | +0 | -52 |
| 544 Darlehen Öffentliche Unternehmungen | 0 | 0 | +0 | 0 | 0 | +0 | +0 | +0 | +0 |
| 546 Darlehen Private Organisationen ohne Erwerbsz. | 0 | 0 | +0 | 0 | 0 | +0 | +0 | +0 | +0 |
| 554 Beteiligungen Öffentliche Unternehmungen | 0 | 0 | +0 | 0 | 0 | +0 | +0 | +0 | +0 |
| 565 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen | 0 | 0 | +0 | 150 | 0 | -150 | -150 | +0 | +150 |
| 637 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | 0 | 1'272 | +1'272 | 0 | 500 | +500 | +0 | +772 | +772 |
| 644 Rückzahlung von Darlehen an öffentl. Untern. | 0 | 210 | +210 | 0 | 70 | +70 | +0 | +140 | +140 |
| 646 Rückzahlung Private Organisationen ohne Erwerbsz. | 0 | 20 | +20 | 0 | 0 | +0 | +0 | +20 | +20 |
| 664 Rückzahlung Öffentliche Unternehmungen | 0 | 0 | +0 | 0 | 0 | +0 | +0 | +0 | +0 |
| Total Verwaltungsvermögen | 9'780 | 1'502 | -8'278 | 8'035 | 570 | -7'465 | 1'745 | 932 | -813 |
| 704 Investitionen in Gebäude | 0 | 0 | +0 | 100 | 0 | -100 | -100 | +0 | +100 |
| 800 Verkauf von Grundstücken | 0 | 0 | +0 | 0 | 1'900 | +1'900 | +0 | -1'900 | -1'900 |
| 850 Grundstücke | 0 | 3'576 | +3'576 | 0 | 0 | +0 | +0 | +3'576 | +3'576 |
| Total Finanzvermögen | 0 | 3'576 | +3'576 | 100 | 1'900 | +1'800 | -100 | +1'676 | +1'776 |
| Total | 9'780 | 5'078 | -4'702 | 8'135 | 2'470 | -5'665 | 1'645 | 2'608 | +963 |
| Nettoergebnis | | | -4'702 | | | -5'665 | | | +963 |

| Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen in Fr. 1'000 | Rechnung 2023 | | | Budget 2023 | | | Veränderung | | |
|---|---------------|--------------|---------------|--------------|--------------|---------------|--------------|--------------|-------------|
| | Ausg. | Einn. | Netto | Ausg. | Einn. | Netto | Ausg. | Einn. | Netto |
| 0 Allgemeine Verwaltung | 80 | 0 | -80 | 125 | 0 | -125 | -45 | +0 | +45 |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 0 | 0 | +0 | 100 | 0 | -100 | -100 | +0 | +100 |
| 2 Bildung | 4'759 | 0 | -4'759 | 2'460 | 0 | -2'460 | +2'299 | +0 | -2'299 |
| 3 Kultur, Sport und Freizeit | 283 | 20 | -263 | 150 | 0 | -150 | +133 | +20 | -113 |
| 4 Gesundheit | 0 | 68 | +68 | 0 | 70 | +70 | +0 | -2 | -2 |
| 5 Soziale Sicherheit | 45 | 0 | -45 | 200 | 0 | -200 | -155 | +0 | +155 |
| 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 2'600 | 0 | -2'600 | 1'620 | 0 | -1'620 | +980 | +0 | -980 |
| 7 Umweltschutz und Raumordnung | 2'013 | 1'414 | -599 | 3'230 | 500 | -2'730 | -1'217 | +914 | +2'131 |
| 8 Volkswirtschaft | 0 | 0 | +0 | 150 | 0 | -150 | -150 | +0 | +150 |
| 9 Finanzen | 0 | 3'576 | +3'576 | 100 | 1'900 | +1'800 | -100 | +1'676 | +1'776 |
| Total | 9'780 | 5'078 | -4'702 | 8'135 | 2'470 | -5'665 | 1'645 | 2'608 | +963 |
| Nettoergebnis | | | -4'702 | | | -5'665 | | | +963 |

Bei der Bildung sind die Investitionen mit Fr. 4'759'000 um Fr. 2'299'000 um einiges höher als geplant ausgefallen. Grund dafür ist die Übertragung von Grundstücken vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen im Zusammenhang mit der alle 4 Jahre stattfindenden Neubewertung, welche nicht budgetiert war. Die Investitionen selbst liegen bei Fr. 2'280'000 und damit leicht unter dem Budgetwert von Fr. 2'460'000. Die im Budget enthaltenen Fr. 600'000 für die Schulraumplanung wurde nicht beansprucht, dafür waren die Kosten mit Fr. 470'000 für den Umbau der Werkstatt Oberstufe rund Fr. 320'000 höher als geplant. Ausserdem mussten in den Sommerferien die vorher an Dritte vermieteten zwei Wohnungen für den schulischen Eigenbedarf für Fr. 120'000 umgebaut werden.

Im Bereich Kultur, Sport und Freizeit wurde die im Jahr 2022 nicht durchgeführten Sanierung des Fussballplatzes Schürwies nachgeholt. Dafür entstanden im Jahr 2023 Kosten von Fr. 207'000. Eine erste Rückzahlung des Darlehens an den Trägerverein Schürwies ist mit Fr. 20'000 konnte als Einnahme verbucht werden. Für die Vorbereitungsarbeiten des Neubaus der Badi Egg sind im abgelaufenen Kalenderjahr Kosten von Fr. 75'000 entstanden. Die im Budget mit Fr. 50'000 vorgesehene Umnutzung des Spritzenhauses und der mit Fr. 150'000 geplante Ersatz für das Pfadiheim wurden im Jahr 2023 nicht beansprucht.



Bei den Gemeindestrassen ist die Übertragung vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen der Kat. Nummer 4510 Chrüzlenweg und der Kat. Nummer 5327 Bahnhofplatz / Chilbiplatz mit einem Gesamtbetrag von Fr. 1'097'000 enthalten.

Beim Umweltschutz und der Raumordnung sind einige Projekte verzögert oder konnten sonst nicht umgesetzt bzw. realisiert werden. Geplant waren Ausgaben von Fr. 3'230'000 und effektiv lagen die Ausgaben bei Fr. 2'014'000, was Minderinvestitionen von Fr. 1'216'000 entspricht. Beim Abwasser sind die Investitionen Fr. 627'000 unter dem budgetierten Wert. Die im Budget enthaltenen und im 2023 nicht ausgeführten Investitionen betreffen zum Beispiel an der Forchstrasse in Hinteregg die Systemanpassung des RW-Kabels mit Fr. 200'000, Rohrstrasse mit Fr. 260'000 und die Innensanierung vom RW-Kabel an der Maurstrasse mit Fr. 150'000. Beim Gewässer liegen die Ausgaben Fr. 255'000 unter dem Budget. Schliesslich wurde die geplante Renovation des Friedhofgebäudes mit Fr. 250'000 im abgelaufenen Kalenderjahr nicht umgesetzt.

Bei den Finanzen ist im Finanzvermögen die Übertragung der Grundstücke ins Verwaltungsvermögen mit Fr. 3'576'000 enthalten. Der budgetierte Wert von Fr. 1'900'000 für den Verkauf des Drittenbergs verzögert sich weiterhin.

Erwägungen

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 61'923'546 und einem Ertrag von Fr. 60'496'755.21 mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von Fr. 1'426'790.79 ab. Das ist ein um Fr. 46'791 schlechteres Resultat als der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 1'380'000. Der Aufwand liegt Fr. 4'177'546 (7.23 %) höher und der Ertrag liegt Fr. 4'130'755 (7.33 %) höher als budgetiert.

Dieses Resultat ist vor allem durch das Ergebnis in den Aufgabengebieten der Gesundheit und der Finanzen und Steuern geprägt. Im Bereich Gesundheit sind Mehrkosten bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime von rund einer Million Franken entstanden. Das Aufgabengebiet Finanzen und Steuern liegt beim Nettoergebnis rund Fr. 1.1 Mio. über dem Budgetwert 2023. Dieser bessere Wert ist vor allem durch die allgemeinen Gemeindesteuern begründet, die im Nettoergebnis Fr. 2.1 Mio. höher sind als vorgesehen, sowie der Grundstückgewinnsteuer mit Fr. 0.9 Mio. höherem Ertrag. Im Gegenzug musste bei der Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen – welche alle 4 Jahre vorgenommen wird - eine Wertberichtigung mit Nettoaufwand von Fr. 2.0 Mio. vorgenommen werden.

Gemäss § 128 (GG) erstellt der Gemeindevorstand die Jahresrechnung. Diese muss von der Gemeindeversammlung oder dem Gemeindeparslament innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf des Rechnungsjahres genehmigt werden. Der Gemeindevorstand reicht dem Bezirksrat die Jahresrechnung, die Beschlüsse der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung ein.

Die Jahresrechnung 2023 kann zu Händen der Gemeindeversammlung genehmigt werden.



Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Egg (Verwaltungsrechnung und Sonderrechnungen) wird zu Händen der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2024 genehmigt.
2. Die Jahresrechnung wird der Rechnungsprüfungskommission zur Prüfung zugestellt.
3. Der Leiter Finanzen und Liegenschaften wird eingeladen, den Weisungstext für die Gemeindeversammlung bis zum 2. April 2024 zu Händen der Kanzlei auszuarbeiten.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich.
5. Mitteilung an:
Finanzen und Liegenschaften
 - Rechnungsprüfungskommission, Beat Rüegg, Langackerstrasse 5a, 8132 Egg (nur Beschluss)
 - Balmer-Etienne AG, Alois Köchli, Kauffmannweg 4, 6003 Luzern (nur Beschluss)
 - Finanzvorstand
 - Leiter Finanzen und Liegenschaften, zum Vollzug Ziff. 3
 - Alle Abteilungsleiter (per Mail)
 - 16.04.0 Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2024
 - 10.06.

swa

8132 Egg

Gemeinderat Egg

Der Präsident:

Der Schreiber:

Tobias Bolliger

Tobias Zerobin

Versand: - 4. April 2024